

Redaktion: Kreuzlinger Nachrichten, Tel. 071 677 08 86, E-Mail: amtliches@kreuzlinger-nachrichten.ch

Besitzt Kreuzlingen das Potenzial zum Start-up-Hub?

Bevor in Kreuzlingen ein Start-up-Hub realisiert wird, will der Stadtrat zunächst das Potenzial ausloten. Dafür gab er ein entsprechendes Konzept in Auftrag.

In seinen Legislaturzielen 2019 bis 2023 hält der Stadtrat unter anderem die Unterstützung von ansässigen Unternehmen und die Förderung zur Ansiedlung neuer Betriebe fest. Des Weiteren sieht er Kreuzlingen im Zusammenhang mit dem breiten Bildungsangebot als interessanten Standort für Start-ups.

Austausch mit verschiedenen Institutionen

Gestützt auf diesen Legislaturzielen, reichte die gemeinderätliche FDP-Gruppe Anfang 2020 das Postulat "Moderne Arbeitsstadt" ein. Darin forderte sie ein Konzept mit detaillierten Massnahmen, welche die Bildungsstadt Kreuzlingen und die Start-up-Szene fördert. Im Dezember desselben Jahres wurde das Postulat durch den Gemeinderat auf Antrag des Stadtrats angenommen.



Der Stadtrat lotet nun das Potenzial für den Aufbau eines Start-up-Hubs aus.

Luftaufnahme Kreuzlingen

Mittlerweile führten Stadtpräsident Thomas Niederberger und Stadtschreiber Michael Stahl verschiedene Gespräche, unter anderem mit der IHK Thurgau und dem Start-up-Netzwerk Thurgau. Um sich ein um-

fassendes Bild über Möglichkeiten und über die konkrete Umsetzung verschiedener Start-up-Organisationen zu machen, fand zudem ein Austausch mit dem Startfeld in St. Gallen sowie mit dem "Home of In-

novation" in Winterthur statt. Grundsätzlich hat der Stadtrat das Potential für den Aufbau eines Start-up-Hubs erkannt. Als grosses Synergiepotenzial beurteilt der Stadtrat das Projekt eines Digitalen Campus

Thurgau, über das jedoch der Kanton Thurgau noch entscheiden muss. Unabhängig davon ist der Stadtrat überzeugt, dass sich die Gründung eines Start-up-Hubs nur umsetzen lässt, sofern auch in der Wirtschaft ein ausgewiesener Bedarf als auch eine breite Unterstützung vorhanden ist. Insofern sieht sich der Stadtrat als Türöffner und Unterstützer, als treibende Kraft jedoch die Wirtschaft.

Konzept und Businessplan

Um nun das Potenzial für einen Start-up-Hub konkret auszuloten, gab der Stadtrat bei der Firma Balg & Partner, Scherzingen, ein Konzept und Businessplan in Auftrag. Die Aufgabe des Beratungsunternehmens wird unter anderem sein, regionale Unternehmen über ihr Interesse, möglich Unterstützung sowie bestehende Angebote zu befragen. In einem Konzept fliessen in der Folge sämtliche Aussagen der Unternehmen. Auf Grundlage dieses Konzepts wird der Stadtrat seine weiteren Schritte beraten und kommunizieren. *IDSK*

Stadt leistet keine weitere Unterstützung für Solarfähre

Der Betrieb der Kreuzlinger Solarfähre wird ab diesem Sommer eingestellt. An seiner Sitzung vom 11. Januar 2022 beschloss der Stadtrat, die Vereinbarung nicht zu verlängern.

Seit dem Jahr 2006 ist in Kreuzlingen eine Solarfähre in Betrieb. Die Stadt Kreuzlingen unterstützte diesen bis anhin mit einem jährlichen Beitrag von CHF 10'000.- und stellte den Liegeplatz im Kursschiffhafen sowie den Strom gratis zur Verfügung. Der Stadtrat beschloss an einer Sitzung im Januar, die Vereinbarung mit dem Betreiber nicht zu verlängern. Grund dafür ist die teilweise nicht Einhaltung der Vereinbarung, dies trotz mehreren Aufforderungen. Deshalb verzichtete der Stadtrat auf Erneuerung der Vereinbarung. *IDSK*



Per Mausclick unter [www.kreuzlingen.ch/Amtliche Publikationen](http://www.kreuzlingen.ch/Amtliche_Publikationen)

zv/g

Die Amtlichen Publikationen sind als Newsletter bestellbar

Per Mausclick können die Amtlichen Publikationen auch als Newsletter bestellt werden. Jeweils donnerstags wird der Newsletter verschickt.

Wöchentlich publiziert die Stadt Kreuzlingen die Amtlichen Publikationen wie Baugesuche, Planaufgaben oder Sammlungen wie beispielsweise von Altpapier oder Altmittel in den "Kreuzlinger Nachrichten". Per Mausclick können sie jedoch auch als Newsletter bestellt werden.

Die Amtlichen Publikationen können bequem auch online gelesen werden. Jeweils donnerstags wird der Newsletter verschickt. Darin enthalten sind Baugesuche, Planaufgaben, Einbürgerungsgesuche, Termine für die Abfallentsorgung und anderes mehr. Mittlerweile haben über 1500 Personen den Newsletter abonniert. Die Anmeldung kann per Mausclick unter [www.kreuzlingen.ch/Amtliche Publikationen](http://www.kreuzlingen.ch/Amtliche_Publikationen) vorgenommen werden. Der Newsletter ist kostenlos und kann jederzeit wieder abbestellt werden.

Enthüllung des Wächters

Diesen Donnerstag, 5. Mai 2022, 18 Uhr, enthüllt der Künstler Robert Koenig sein Kunstwerk "Wächter der Erinnerung" am Hauptzoll.

Robert Koenig nennt seine Skulpturen "Wächter der Erinnerung". Seine 2.50 Meter grossen Figuren zeigte der englische Bildhauer Robert Koenig bereits in über 20 Städten Europas und seit dem 22. April in Kreuzlingen. Die Ausstellung ODYSSEY ist eine Wanderausstellung, wobei Robert Koenig an jedem Ort neue Skulpturen kreiert, die mit ihrer Biographie eine Verbindung zur ausstellenden Umgebung schafft.

Am Donnerstag, 5. Mai 2022, 18.00 bis 19.30, findet nun die Enthüllung des Kreuzlinger "Wächters der Erinnerung" statt. Die Figur steht für die vergangenen und gegenwärtigen Flüchtlingsepochen. Am gleichen Abend werden Lebensgeschichten von Menschen erzählt und geteilt, die in Kreuzlingen eine neue Heimat gefunden haben. Eine Tanzperformance der Musikschule rundet den Abend ab. *IDSK*

Donnerstag, 5. Mai

Piazza Cisternino, Hauptstrasse
OFFENES ATELIER: Robert Koenig arbeitet in einem offenen Atelier am Piazza Cisternino an seiner Figur für Kreuzlingen. Gerne dürfen Sie ihn dort besuchen und bei der Arbeit zusehen. Er freut sich auf interessante Gespräche.

Freitag, 6. Mai, 18 bis 19 Uhr
Grenztor Kreuzlingen / Konstanz
KÜNSTLERRUNDGANG mit Robert Koenig. Der Anlass ist in Englisch statt. Anmeldung per Mail: integration@kreuzlingen.ch

Sonntag, 8. Mai, 17 bis 19 Uhr
Filmforum KUK im KultX, Hafenstrasse 8
FILMVORFÜHRUNG "BORG". Ein deutsch-ghanaischer Film von York-Fabian Raabe. Das Drama stellt einen Ghanaer in den Mittelpunkt, der in Agbogbloshe aufwächst und sich in Deutschland ein neues Leben in Wohlstand erhofft. Gewinner der BIENNALE BAVARIA INTERNATIONAL, 2021
Eintritt: Kollekte

Amtliche Publikationen der Stadt Kreuzlingen

Baugesuche

Beim Stadtrat Kreuzlingen sind folgende Baugesuche eingegangen:

2022-0082
Abbruch Einfamilienhaus, Fichtenstrasse 6, Neubau 3 Einfamilienhäuser, Fichtenstrasse 6, 6a + b (benötigt Ausnahmegenehmigung für Überschreitung der Baulinie)
Page Real Estate AG, Remisbergstrasse 9, 8280 Kreuzlingen

2022-0083
Erstellen Sichtschutz, Alpstrasse 29
Casanova Gabriele, Alpstrasse 29, 8280 Kreuzlingen

2022-0084
Erstellen Photovoltaikanlage,
Schmittenstrasse 14

Frick Jürgen, Schmittenstrasse 14,
8280 Kreuzlingen

2022-0085
Erstellen Aussenwärmepumpe Luft/Wasser, Rosenweg 3
Wenzel Niklas + Sarah, Rosenweg 3,
8280 Kreuzlingen

2022-0086
Erstellen Aussenwärmepumpe Luft/Wasser, Neptunstrasse 10
Merz Alfred, Neptunstrasse 10,
8280 Kreuzlingen

2022-0087
Änderung der Reklameanlagen,
Leubernstrasse 3
Coop Genossenschaft, Reservatstrasse 1, 8953 Dietikon

2022-0088

Erstellen Aussenwärmepumpe Luft/Wasser, Zeppelinring 2d
Müller Thilo + Angela, Zeppelinring 2d, 8280 Kreuzlingen

Die Pläne liegen vom **10. Mai 2022 bis 30. Mai 2022** bei der Bauverwaltung Kreuzlingen, Hauptstrasse 88, öffentlich zur Einsicht auf. Wer vom Bauvorhaben berührt ist und ein schutzwürdiges Interesse hat, kann während der Auflagefrist beim Stadtrat Kreuzlingen, Bauverwaltung, Hauptstrasse 88, 8280 Kreuzlingen, schriftlich und begründet Einsprache erheben.

Baubewilligungen erteilt (KW 17)
– Neubau Einfamilienhaus, Mittelalpstrasse 19
– Erstellen Gartenwirtschaft, Nationalstrasse 14

– Erweiterung + Sanierung Bürogebäude Seepolizei + Schiffahrtskontrolle, Erstellen Büroprovisorium, Bleichstrasse 42

BAUVERWALTUNG KREUZLINGEN

Einbürgerungsgesuche

Gueinzius Katja, geb. 1977 in Göppingen Deutschland, deutsche Staatsangehörige, ledig; **Gueinzius Gustav**, geb. 2010 in Münsterlingen TG, wohnhaft Untere Wolfackerstrasse 21a

Mangelsdorf Thilo, geb. 1966 in Hildburghausen Deutschland, deutscher Staatsangehöriger, geschieden, wohnhaft Untere Wolfackerstrasse 21a

Rimlele Thomas, geb. 1963 in Radolfzell Deutschland, deutscher

Staatsangehöriger, geschieden, wohnhaft Romanshornerstrasse 40a

Wiackiewicz Malwina, geb. 1986 in Pila Polen, polnische Staatsangehörige, ledig, wohnhaft Burgstrasse 33

Krusche Claudia, geb. 1976 in Freital Deutschland, deutsche Staatsangehörige, ledig; **Hekli Nathalie**, geb. 2016 in Zürich ZH; **Hekli Julia**, geb. 2016 in Zürich ZH, wohnhaft Schäflerstrasse 9

Begründete, schriftliche Einwendungen gegen die Einbürgerung sind innert 10 Tagen, bis spätestens **16. Mai 2022**, an die Stadtkanzlei, Einbürgerungskommission, Hauptstrasse 62, 8280 Kreuzlingen, zu richten. *Einbürgerungskommission der Stadt Kreuzlingen*

Die klügste Nacht des Jahres

Am 14. Mai 2022 findet die 6. Lange Nacht der Wissenschaft in Konstanz und Kreuzlingen statt – erstmals auch auf Thurgauer Seite. Die Besucherinnen und Besucher dürfen sich auf ein vielfältiges Programm freuen.

Verblüffende Experimente, erhellende Vorträge, spannende Führungen, erkenntnisreiche Mitmachaktionen – in vielfältigen Formaten können Interessierte am Samstag, 14. Mai, Einblicke in die Forschung in den Städten Konstanz und Kreuzlingen gewinnen. Nach pandemiebedingter Pause freuen sich die Veranstalter – Hochschule Konstanz Technik, Wirtschaft und Gestaltung (HTWG), Universität Konstanz, Pädagogische Hochschule Thurgau (PHTG) und die Städte Konstanz und Kreuzlingen – wieder zur Lange Nacht der Wissenschaft einladen zu können. Die Veranstaltung steht in diesem Jahr unter dem Motto "Nachgefragt!". Die Teilnahme an allen der rund 180 Programmpunkten ist kostenlos. An allen vier Standorten wird es ein spezielles Programm für Kinder und Familien geben, bei dem sich die Nachwuchsforscher den Titel "Ehrendoc der Lange Nacht der Wissenschaft" sichern können. Erstmals



Am Samstag, 14. Mai, 16 Uhr, startet die Lange Nacht der Wissenschaft.

wird die "Lange Nacht" sowohl auf deutscher als auch auf Schweizer Seite stattfinden. Ein für die Besucherinnen und Besucher kostenloser Busshuttle wird das Pendeln zwischen Bodenseeforum, HTWG, PHTG und Universität Konstanz ermöglichen. Ergänzend gibt es ein vergünstigtes Angebot für die Nut-

zung der Leihräder konrad und der E-Scooter von Bird und ZEUS.

Eröffnung im Bodenseeforum

Eine weitere Premiere: Zum ersten Mal wird die Lange Nacht der Wissenschaft zentral im Bodenseeforum in Konstanz eröffnet. Ab 16 Uhr diskutieren die Hochschulleitungen mit den Stadtspitzen zum Thema "Hochschulstandorte Konstanz und Kreuzlingen. Wie profitieren Hochschulen und Städte voneinander? Und welche Erwartungen haben sie an den jeweils anderen?" An der Podiumsdiskussion nehmen teil: Uli Burchardt, Oberbürgermeister der Stadt Konstanz, Prof. Dr. Katharina Holzinger, Rektorin der Universität Konstanz, Prof. Dr. Sabina Larcher, Rektorin der PHTG Kreuzlingen, Thomas Niederberger, Stadtpräsident in Kreuzlingen, und Prof. Dr. Sabine Rein, Präsidentin der HTWG Konstanz. Moderiert wird die Diskussion von Prof. Dr. Markus Rhomberg, Geschäftsführer der Internationalen Bodensee-Hochschule. Wer erst später zur Lange Nacht aufbrechen möchten, kann die Diskussion auch von Zuhause aus per Stream verfolgen.

Austausch ist wichtig

Mit dem Motto "Nachgefragt!" greifen die Veranstalter ein Thema auf,

dessen ausserordentliche Relevanz und Vielschichtigkeit die vergangenen zwei Jahre Pandemie nicht deutlicher hätte zeigen können: das komplexe Verhältnis zwischen Wissenschaft und Gesellschaft.

"Nicht immer wurden Studien und Aussagen aus der Forschung in den unterschiedlichen Diskursen richtig verstanden, eingeordnet und vor allem so weitergegeben. Dies zeigt, wie wichtig die Gelegenheiten der direkten Kommunikation und des direkten Austauschs zwischen Wissenschaft und Gesellschaft sind", schreiben die Veranstalter.

Unter #MEINEFRAGEANDIEWISSENSCHAFT können BürgerInnen ihre Anliegen an Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler adressieren. Fragen können bereits vorab über die Website und Social-Media-Kanäle (#LNdW_nachgefragt) eingereicht werden. Übrigens werden nicht nur die Gäste Fragen stellen können: In einigen Programmpunkten haben die Forscher auch Fragen an ihre Gäste.

Weitere Informationen unter:

konstanzer-wissenschaftsnacht.de
kreuzlinger-wissenschaftsnacht.ch
und auf den Social-Media Kanälen
Twitter (twitter.com/LNdWNachgefragt) und Facebook (www.facebook.com/LNdW.Nachgefragt/) bzw. #LNdW_nachgefragt
IDSK

Todesanzeige

Gestorben am 25. April 2022
Hugentobler, Edwina
von Amlikon-Bissegg TG
Geboren am 31. Oktober 1925
wohnhaft gewesen in Kreuzlingen,
Alterszentrum, vorher Remisbergstrasse 23
Abdankung findet am Donnerstag,
5. Mai 2022 um 14.00 Uhr in
der evang. Kirche in Bussnang
statt.

Grenzungänge mit Moor und Thürer

Ein zeitgeschichtlicher Rundgang mit Uwe Moor und Andreas Thürer durch die Grenzregion Kreuzlingen/Konstanz erinnert daran, dass die offene Landesgrenze, so wie wir sie heute kennen, so wie sie auch vor 120 Jahren selbstverständlich war, im Zeitalter der beiden Weltkriege zur schroffen Trennungslinie werden konnte.

Es werden Orte besucht, an denen Unrecht und Verfolgung, aber auch humanitäres Engagement sichtbar werden. Diese Orte sind ein Spiegelbild europäischer Geschichte auf engstem Raum. Der Rundgang endet mit einem Apéro im Café AGATHU. Donnerstag, 19. Mai von 18 bis 19.30 Uhr. IDSK



Viel Freude am Gartentag

Sehr gut besucht war der Kreuzlinger Gartentag am vergangenen Samstag auf dem Kreuzlinger Boulevard. Man spürte förmlich, dass die Besucherinnen und Besucher froh darüber waren, dass die blumige Veranstaltung, nach Wetterpech und Corona, endlich wieder stattfinden durfte. Und zu Bestaunen gab es genug an den über 40 Ständen entlang der Hauptstrasse. Pflanzen in Hülle und Fülle sowie die blumig gestalteten Velos, Betten oder Frisuren kamen genau so gut an, wie verschiedene Infostände über Vögel, Biodiversität und mit kulinarische Köstlichkeiten. rab



Unterwegs war: Angelina Rabener / Noch mehr Bilder finden Sie online auf www.kreuzlinger-nachrichten.ch